Seiko taucht mit dieser Uhr tief in seine Vergangenheit ein

Lead
Seit 1965 konkurriert Seiko im Segment der Taucheruhren an vorderster Front. Die neue und in limitierter Auflage herausgegebene SLA017 ist eine Hommage an die stolze Tiefsee-Vergangenheit des japanischen Uhrenherstellers.

Retro-Neuauflage

Es gilt als erwiesen, dass ein strikt nach funktionalen Kriterien ausgerichtetes Design ganz eigenständige Formen erzeugt. Wie ganz eindeutig zu belegen an den ikonischen Taucheruhren von Seiko. Sie sind Glanzstücke in den Kollektionen ernsthafter Sammler und schmücken bis heute die Handgelenke von Urlaubern auf der ganzen Welt. Daran dürfte sich auch künftig nichts ändern, so lange Seiko an einem ungekünstelten, praktischen und auf maximale Leistung zielenden Design festhält. Wie nun bei der neuen SLA017, die Neuinterpretation jenes Modells, mit dem Seiko 1965 erstmals ins Taucheruhr-Segment einstieg. So erfolgreich, dass zwischen 1966 und 1969 eine japanische Antarktis-Expedition auf ihre Zuverlässigkeit auch unter extremen Bedingungen baute. Das Retro-Modell behält die breiten Stundenmarker, die Leuchtmarkierung der 12-Uhr-Position und das schmale Gehäuse des Originals. Ergänzt um ein Laufwerk vom Kaliber 8L35 und eine um 50 auf nun 200 Meter erhöhte Wasserfestigkeit. Die auf 2000 Einheiten limitierte und in Handarbeit gebaute SLA017 geht im Juli 2017 in den Verkauf, zusammen mit einem Silikon-Armband, das über einem Taucheranzug genauso gut passt wie unter einem Hemdaufschlag mit Manschettenknöpfen. Nun liegt der Druck auf Ihnen, sich schnell noch einen wirklichen Tauchklassiker anzuschaffen...

Fotos: Seiko

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/uhren/seiko-taucht-mit-dieser-uhr-tief-seine-vergangenheit-ein
© Classic Driver. All rights reserved.